3. Kreisklasse Herren

SV Peheim-Grönheim : VfL Löningen II
Montag, 03.04.2023, 20:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des VfL Löningen II

Im Spiel der 3. Kreisklasse Herren traf die Mannschaft des SV Peheim-Grönheim am vergangenen Montag im 17. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfL Löningen II. Die Gäste entführten bei ihrem 8:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Marian Mesch. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Chryplewicz und Eilers, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Der Verlauf im Einzelnen: Lange dagegenhalten konnten Bregen / Lubbers beim 2:3 gegen Naumann / Chryplewicz. Das Spiel verloren Bregen / Lubbers dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Wenige Chancen hatten anschließend Einhaus / Hukelmann beim 14:16, 9:11, 5:11 gegen ihre Kontrahenten Mesch / Eilers. Das musste man neidlos anerkennen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim folgenden 7:11, 11:4, 11:6, 11:6-Erfolg gegen Rainer Naumann kam Heiner Einhaus nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Klaus Bregen gegen Marian Mesch nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:0, 8:11, 11:4, 11:9 nicht verloren. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des ersten Satzes, den Bregen mit 11:0 für sich entscheiden konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kuba Chryplewicz wurden Markus Hukelmann indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Bernd Eilers war für Mark Lubbers schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Peheim-Grönheim und des VfL Löningen II. Chancenlos war Heiner Einhaus gegen Marian Mesch nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 3:0-Sieg gelang es Klaus Bregen den Gastspieler Rainer Naumann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. In vier Sätzen verlor Markus Hukelmann seine Partie gegen Bernd Eilers. Der neue Zwischenstand war 3:6. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Mark Lubbers, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Kuba Chryplewicz verlor. Markus Hukelmann bekam daraufhin seinen Gegner Marian Mesch beim klaren 2:11, 6:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Mit diesem Sieg hat Mesch nun 21 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 11 Einzel verlor. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach dieser Niederlage des SV Peheim-Grönheim geht es nun im nächsten Spiel am 14.04.2023 gegen den DJK TuS Bösel IV, während der VfL Löningen II am 14.04.2023 gegen den TTV Garrel-Beverbruch IV antritt.

Statistik:
SV Peheim-Grönheim
Doppel: Bregen / Lubbers 0:1, Einhaus / Hukelmann 0:1
Einzel: H. Einhaus 1:1, K. Bregen 2:0, M. Hukelmann 0:3, M. Lubbers 0:2
VfL Löningen II
Doppel: Naumann / Chryplewicz 1:0, Mesch / Eilers 1:0
Einzel: M. Mesch 2:1, R. Naumann 0:2, B. Eilers 2:0, K. Chryplewicz 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.04.2023 (00:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").